



PFARRNACHRICHTEN

ST. CHRISTOPHEN

www.pfarre-st.christophen.at

Ausgabe November 2017

Freut euch, der Herr ist nahe!

Liebe Pfarrgemeinde!

Jedes Kind, das geboren wird, zeigt uns etwas von der Lebendigkeit der Schöpfung Gottes, die in uns Erwachsenen oft müde geworden ist. mit einer Geburt werden auch die älteren Menschen wieder jung, es kommt Leben und Bewegung in die ältere Generation.

„Die Kirche ist jung“ – so hat es Papst Benedikt XVI formuliert und hat auf etwas aufmerksam gemacht, was verloren zu sein scheint:

Dass im Feiern von Weihnachten, dem Geburtsfest unseres Erlösers Jesu Christus, neues Leben ermöglicht wurde, das uns selbst immer wieder jung werden lässt. In vielen Erzählungen der Bibel hören wir, dass die Menschen müde geworden sind, auch das Volk Israel hat seine Hoffnung verloren. Wo die Not am größten ist, da wird der Blick nach vorne verstellt. in dieses menschliche Dunkel erschallt der hoffnungsvolle Ruf des Propheten Jesaja: „Der Herr selbst will euch ein Zeichen geben: Schaut, die Jungfrau wird schwanger und wird einen Sohne gebären“ (Jes. 7,14) Ein Kind wird die zeichenhafte Herausforderung für die Welt. Hat nicht auch unsere oft so müde erscheinende Kirche dieses Hoffnungszeichen „Kind“ nötig? Jedes Jahr feiern wir Weihnachten und darüber hinaus erleben wir täglich die Gnade von vielen Geburten. Selber werden wir jung und erfreuen uns beim Anblick eines neugeborenen Kindes. Weihnachten soll uns ermutigen, das Leben täglich als Geschenk und Gnade wahrzunehmen. Die Geburt Jesu Christi ist das große Hoffnungszeichen für unsere alt gewordene Welt. Nehmen wir die Erfahrungen der heiligen Weihnacht das ganze Jahr mit uns mit.



Foto und Text: Privat

Ihr Pfarrer GR Mag. Boguslaw Jackowski, Pfarrer GR Mag. Wieslaw Tracz, sowie der Pfarrkirchen- und der Pfarrgemeinderat wünschen Ihnen eine besinnliche Adventzeit, ein frohes und gnadenreiches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2018!

Autoweihe 2017



Foto und Text: Privat

Bereits zum 89. Mal fand heuer die Autoweihe statt. Am 23. Juli wurden bei herrlichem Sonnenschein nach einer, durch Prälat Mag. KR Mag. Maximilian Fürnsinn zelebrierten Festmesse im Anton-Wiltschko Park, zahlreiche ein- und mehrspurige Kfz gesegnet. Neben zahlreichen Neuwagen diverser örtlicher Unternehmen konnten die Besucherinnen und Besucher auch heuer wieder zahlreiche historische Raritäten, wie Oldtimer, Motorräder oder liebevoll restaurierte Traktoren bestaunen. Das gesellige Beisammensein durfte dabei nicht zu kurz kommen, wurde doch durch das örtliche Gasthaus für Speis und Trank gesorgt und durch die Damen der Pfarre zauberhafte Mehlspeisen serviert. Dank gebührt auch dem Musikverein Neulengbach-Asperhofen, für die musikalische Gestaltung der Festmesse.

11. Pfarrheuriger im Rahmen des Erntedankfestes 2017

Der diesjährige Pfarrheurige wurde erstmals im Rahmen des Erntedankfestes begangen. Der Festtag wurde mit einer Festmesse mit dem gemeinsamen Einzug mit der Erntekrone, deren Segnung sowie der Segnung aller Erntegaben eröffnet. Die Kindergartenkinder brachten festlich geschmückte Körbchen mit Feldfrüchten, Obst und Gemüse zur hl. Messe und gestalteten diese mit. Pfarrer Tracz zelebrierte in bewährter Weise die Festmesse und der Kinderchor sorgte für die musikalische Gestaltung.

Im Anschluss daran begann der Pfarrheurige mit dem Pfarrkaffee im Heim Miteinander und im Gastgarten. Durch die Organisatoren wurde ein buntes Programm zusammengestellt, wobei für Jung und Alt etwas dabei.



Fotos: Privat

Text: Privat



So konnten sich etwa die Kinder bei der Schminkstation in bunte und farbenprächtige Tiere verwandeln oder dem Kinderchor bei den musikalischen Darbietungen lauschen. Speis und Trank durfte natürlich nicht zu kurz kommen und so allen gedankt, welche gebacken, gekocht oder gegrillt hatten und so für das leibliche Wohl sorgten

In diesem Sinne möchten wir denen Danke sagen die mitgeholfen haben, sei es durch ihren unermüdlichen Arbeitseinsatz, ihre Unterstützung oder durch Spenden. Es konnte ein Reingewinn von rund € 3000 erzielt werden, der für die Erhaltung des Heimes Miteinander verwendet wird. Vergelt's Gott!



Lieber Günther, ruhe sanft in Frieden, dieses wünscht dir deine Pfarre

Auch der Pfarrkirchenrat, Pfarrgemeinderat und die gesamte Pfarrgemeinde aus deinem, dir sehr ans Herz gewachsenen St. Christophen möchte dir ein letztes Lebewohl sagen und danken für all deine guten Taten und Werke die du immer mit Freude und großem Einsatz in unserer Pfarre zum Wohle von uns allen, geleistet hast. Dazu gehörte auch die wertvolle Büroarbeit in der Pfarrkanzlei, dein Einsatz bei den Hl. Messen manches Mal mit einer Autosegnung danach, Begräbnissen, den Friedhofsgängen, bei Taufen, Mithilfe in der Karwoche mit Vorbereitung des Osterfeuers, bei Maiandachten und die Roratemessen mit anschließenden Frühstück und Plauderei mit der Pfarrfamilie. Also kurz gesagt, bei allen kirchlichen Festen warst du als unser Diakon immer zur Stelle, wann immer man dich brauchte. Jedoch besonders herausheben möchte ich zwei Sachen die immer schöne Momente für dich waren im Kreise deiner Pfarrgemeinde. Ganz besonders große Freude hattest du immer bei der Autoweihe, wo du nicht nur bei der Organisation der Feldmesse und Autosegnung im Park aktiv warst, sondern viele Jahre mit dem Zelebranten im Oldtimer von der Kirche bis zum Park vorgefahren bist. Dein freundliches Lächeln und Winken dabei wird uns fehlen. Weiters bleibt uns sicher in Erinnerung, wie du liebevoll mit großer Begeisterung unsere Weihnachtskrippe gestaltetest hast, für uns und unsere Kinder, die dann mit strahlenden Augen bei der Kindermesse das Jesuskind mit dir gemeinsam in die Krippe gelegt haben. Auch viele Ministranten aus deiner Ära möchten Danke sagen, für deine großzügige Unterstützung und Anerkennung, denn du hast immer auch an Sie gedacht. Lieber Günther, für all diesen Einsatz und dein segensreiches Wirken in unserer Pfarre in den letzten 31 Jahren als Diakon und im Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat sagen wir von Herzen Dankeschön. Jetzt aber, leider, bleiben uns nur die Spuren Deines Lebens in Form von Gedanken, Bildern und Augenblicken die wir gemeinsam erlebt haben und die uns immer voller Dankbarkeit an Dich erinnern werden.



Foto: Privat
Text: Ulrike Schweiger



Ehejubilare 2017

Unsere heurigen Ehejubilare wurden in festlichem Rahmen und unter der musikalischen Gestaltung der Singgruppe von Herrn Pfarrer Mag. Wislaw Tracz gesegnet. Er betonte, dass sie Vorbilder für viele junge Leute sind, die sich entschließen zu heiraten. Bei der anschließenden gemütlichen Feier bei der Festtafel gratulierte die Singgruppe musikalisch.



Foto und Text: Privat

Es feierten:

40 Jahre Hilde und Willi Raule, Ernestine und Rudolf Wagner

45 Jahre Leopoldine und Ernst Neuhold

50 Jahre Gertrude und Franz Leodolter, Walburga und Friedrich Hrdlicka

Termine+++Veranstaltungen+++notiert für die Pfarrgemeinde+++Vorschau

Unser Pfarr - Terminkalender

Regelmäßig stattfindende Gottesdienste und Termine
in der Pfarrkirche: Sonntag 08.30 Uhr und
Donnerstag 19.00 Uhr
jeden 1. Sonntag: Pfarrkaffee

Festgottesdienste und Andachten

- So 03.12.17 08.30 Uhr – 1. Adventsonntag –
Adventkranzweihe
Musik: Singgruppe
- Fr 08.12.17 08.30 Uhr – Hochfest Maria Empfängnis
- So 10.12.17 08.30 Uhr – hl. Nikolaus - Messe
- So 24.12.17 15.30 Uhr – Kindermette
Musik: Ensemble Stimmig
- Mo 25.12.17 08.30 Uhr – Christtag - Hochamt
- Di 26.12.17 08.30 Uhr – hl. Stephanus - Festmesse
- So 31.12.17 08.30 Uhr – hl. Messe anschl.
Jahresschlussandacht
- Mo 01.01.18 08.30 Uhr – Neujahr – hl. Messe
- Sa 06.01.18 08.30 Uhr – hl. 3 Könige – Erscheinung
des Herrn

Namen, Menschen und Ereignisse

Getauft wurden:

- 08.07.2017 Elias Brandtner, Altlenzbach
- 22.10.2017 Kilian Lazelberger, St. Christophen
- 28.10.2017 Johanna Löffler, St. Christophen
- 04.11.2017 Marcel Rottensteiner, St. Christophen

Heimgerufen wurden:

- 24.06.2017 Maria Tober, St. Christophen
- 21.07.2017 Robert Stapfer, St. Christophen
- 03.08.2017 Maria Bilzer, Unterdambach
- 04.08.2017 Walter Kahri, St. Christophen
- 14.08.2017 Diakon Günther Tausz, Neulengbach
- 31.10.2017 Leopold Greimel

Offenlegung gemäß §25 des Mediengesetzes „christophorus“ – Medieninhaber:
röm. kath. Pfarre St. Christophen, 3051 St. Christophen, Kirchenplatz 6, als
Alleineigentümer. Blattlinie: Kommunikationsorgan der Pfarrgemeinde. Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber ist die römisch-katholische Pfarrgemeinde St.
Christophen, 3051 St. Christophen, Kirchenplatz 6, (gleichzeitig Anschrift der
Redaktion)
Redaktion: GR Mag. Boguslaw Jackowski, Florian Strejcek
Gestaltung: Florian Strejcek E-Mail: strejcek@aon.at
Druck: Eigner Neulengbach

Terminvorschau 2018

- So 07.01.18 08.30 Uhr – Taufe des Herrn, hl. Messe
- So 04.02.18 08.30 Uhr – Mariä Lichtmess, Kerzen-
weihe, Blasiussegen
- Mi 14.02.18 08.30 Uhr – Aschermittwoch, hl. Messe
mit der Volksschule
- So 18.02.18 08.30 Uhr – 1. Fastensonntag, hl.
Messe anschl. Kreuzweg
- So 25.03.18 08.30 Uhr – Palmsonntag, Palmweihe
bei der Christophorusbrücke,
Prozession, hl. Messe
anschl. Kreuzweg
Musik: Ensemble Stimmig

Am Fr 17.11.17 findet um 19.00 Uhr ein
Umweltstammtisch im Pfarrheim
Miteinander statt. Das Thema wird zeitnah
bekannt gegeben. Herzliche Einladung!

Einladung zur Nikolausmesse

in St. Christophen
musikalische Gestaltung
durch den Kinderchor

Sonntag, 10.12.2017 um 8:30

Im Anschluss:
Adventmarkt zu Gunsten des
Kindergartens



Am Do 14.12.17 findet um 06.00
Uhr die **Roratemesse** in der
Pfarrkirche statt. Anschließend
herzliche Einladung zu einem
Frühstück in das Pfarrheim
Miteinander.

Kinder und Jugendliche aufgepasst!
Wer hat Lust und möchte
ministrieren kommen? Du brauchst
dazu nur bei der Erstkommunion
gewesen sein. Melde dich einfach
bei Pfarrer Wieslaw Tracz. Jede und
jeder ist herzlich willkommen!